

Werner Gräfe lebt nicht mehr

Es mag daran liegen, dass ich nach unserem Umzug nach Hamburg nur noch selten im Club bin. So erfuhr ich erst am letzten Montag, dass Werner Gräfe kürzlich verstorben ist. Unser aller Mitgefühl gilt Ingrid, Peter und Laura.

Ich muss sagen, dass ich Werner, der fraglos auf seine Weise sehr speziell war, immer gemocht habe. Werner, der ja in grauer Vorzeit auch einmal Präsident unseres Clubs war, verkörperte ein Bremen I Urgestein mit sehr viel Bridgeverstand. Die Wenigsten werden noch wissen, dass er über den damals sehr angesagten ♠ Schachtreffpunkt Wallache in den 70er und 80er Jahren zahlreiche junge Spieler wie Norbert Schilhart, Horst Schumacher, Harald Pust und Hardmuth Groß mit großem Sendungsbewußtsein, aber auch viel Einfühlungsvermögen und positiver Hartnäckigkeit an Bridge herangeführt habe. Und ich werde auch nicht vergessen, dass ich mit Werner mein schlechtestes Turnier aller Zeiten gespielt habe. 30,0 % bei einem von Eva Jürgensmann organisierten Barometerturnier Ende der 80er Jahre. Wir haben es mit Humor genommen. Werner ist jetzt bestimmt schon eifrig dabei, den Engeln Bridge beizubringen.

Das Leben geht weiter und ich darf auch an dieser Stelle zu unserer Mitgliederversammlung am

Montag, den 6.12. (Nikolaus) 2021 , 17 Uhr, im Fischers einzuladen.

Die Tagesordnung findet sich auf unserer Homepage und liegt auch im Spiellokal aus.

Uwe Schoolmann

1. Vorsitzender und Sportwart